

Freie Bahnen im neuen Freibad

Waiblingen.

Das geschätzte Publikum darf am Samstag um 9.30 Uhr gratis rein, und von 10.30 Uhr an, nach Begrüßung durch Stelzenläufer und Eröffnungsreden von OB Schmidt-Hieber, Stadtwerkechef Eckert und Planer Krieger, auch schwimmen im nagelneuen Becken. Das runderneuerte Waiblinger Freibad wird tatsächlich, wie geplant, bis Samstag, 2. Juli, fertig und mit einem Festprogramm eingeweiht.

Außer Stelzenläufern ist ein Clown zugegen, ein Glücksrad dreht sich zur vollen Stunde, bis zur Schließung gegen 21 Uhr werden Rundgänge durch die Technik angeboten, sind Hüpfburg und Spielmobil für die Jugend parat und lockt ein Ballon-Weitflug-Wettbewerb mit Gewinnen. Am Sonntag geht's um 7.30 Uhr weiter, ebenfalls bei freiem Eintritt.

„Das neue Bad wird fertig“, versichert Volker Eckert, allerdings „nicht 100-prozentig“. Zum Beispiel sind noch einige Rasenflächen abgesperrt und ist in der Technik noch nicht alles weiß gestrichen. Aber sonst, so der Stadtwerkechef: „Alles super, einwandfrei!“ Das Bad ist vom Gesundheitsamt abgenommen, das Wasser von der Sonne aufgeheizt, die Saison kann beginnen. Geparkt werden sollte nicht nur an den beiden Eröffnungstagen bei der Rundsporthalle. In der Schorndorfer Straße neben dem Freibad gibt es Stellplätze nur noch für Autos von Behinderten, Fahrräder, Roller und Motorräder.